

**Verwendungsnachweis für einen Zuschuss zu Anlagegütern**

An
<hr style="width: 80%; margin: 0 auto;"/> (Bewilligungsbehörde oder im Zuwendungsbescheid genannte Behörde)

**1. Zuwendungsempfänger**

kommunale Gebietskörperschaft	Zweckverband	Träger einer staatlich anerkannten Berufsfachschule für Pflege	Träger einer staatlich lediglich genehmigten Berufsfachschule für Pflege
Name			
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)			
Bankverbindung (Bankleitzahl, Kontonummer, Geldinstitut)			
Auskunft erteilt			
ONKz, Fspr.-Nr., Nebenstelle, Fax-Nr., E-Mail-Adresse, Fax-Nr., E-Mail-Adresse			

**2. Maßnahme**

Bezeichnung wie im Zuwendungsbescheid
---------------------------------------

**3. Bewilligte Zuwendungen**

3.1 Zuweisungen

Bewilligende Stelle	Datum und Aktenzeichen	Zuwendungsbereich	EUR

3.2 Sonstige Zuwendungen (z. B. andere Landes- oder Bundesprogramme)

--

**4. Sachlicher Bericht**

(kurze Beschreibung der durchgeführten Maßnahme; falls Platz nicht ausreicht, bitte auf gesondertem Blatt)

**5. Zahlenmäßiger Nachweis**

5.1 Einnahmen

Art	lt. Zuwendungsbescheid EUR	lt. Abrechnung EUR	Bemerkungen (insbesondere v.H.-Satz der Zuwendungen)
5.1.1 Zuwendungen aus (Zuwendungsbereich)			
.....			
Zuwendungen von Kommunen Zuwendungsgeber			
.....			
5.1.2 Kostenanteile Dritter Rechtsgrund ..... .....			
5.1.3 Eigene Mittel			
Zusammen			

5.2 Ausgaben

Ausgaben nach Kostenanschlag	lt. Zuwendungsbescheid		lt. Abrechnung	
	insgesamt EUR	davon zuwendungsfähig EUR	insgesamt EUR	davon zuwendungsfähig EUR
Insgesamt				
davon ab: Kostenanteile Dritter Rückforderungen und Rückzahlungen				
Zuwendungsfähige Kosten				

**6. Außer den in Nr. 5.2 aufgeführten Ausgaben fallen noch Kosten an für:**

	in voraussichtlicher Höhe von EUR
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....
Der Verwendungsnachweis hierüber wird voraussichtlich vorgelegt bis	

**7. Es wird versichert, dass**

- die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind (und mit der Baurechnung übereinstimmen),
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden,
- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bezeichneten Zweckes verwendet wurde,
- die im Zuwendungsbescheid einschließlich der dort enthaltenen Nebenbestimmungen genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden.

Dem Unterzeichner ist bekannt, dass die Zuwendung im Fall ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

.....  
(Unterschrift)

Dienstsiegel

## 8. Prüfung des Verwendungsnachweises

8.1	<b>Vorläufige Prüfung</b> Aufgrund des Ergebnisses dieser Prüfung ist Folgendes veranlasst:	<input type="checkbox"/> eines Teilbetrags der Schlussrate(n)	<input type="checkbox"/> der gesamten Schlussrate(n)	..... EUR
	Auszahlung	<input type="checkbox"/> eines Teilbetrags der Zuwendung	<input type="checkbox"/> der gesamten Zuwendung	..... EUR
	Rückforderung			
Ort, Datum		Dienststelle		
		..... Unterschrift		

8.2	<b>Endgültige Prüfung</b> Der Verwendungsnachweis wurde geprüft. Der Umfang und das Ergebnis der Prüfung sind im anliegenden Prüfungsvermerk im Einzelnen dargestellt.	<input type="checkbox"/> keine Beanstandungen	<input type="checkbox"/> die aus der Anlage ersichtlichen Beanstandungen
	Es ergaben sich		
	Aufgrund des Ergebnisses der Prüfung ist	<input type="checkbox"/> nichts Weiteres veranlasst	<input type="checkbox"/> Folgendes veranlasst:
Ort, Datum		Dienststelle	
		..... Unterschrift	